

Paulo und die Weihnachts-Orange

Was ist für Euch Weihnachten?

Wie fühlt Ihr, dass dieser besondere Tag da ist?

Ich möchte Euch nun mit auf eine Reise mitnehmen. Sie führt in das Land Nicaragua. Das ist in Mittelamerika, nicht weit von Panama. In Nicaragua gibt es viele Kinder, die hart für ihr Leben arbeiten müssen. Und nicht wenige wachsen dort ohne Eltern auf. So geht es auch Paulo. Morgens ist er in der Stadt unterwegs und putzt Schuhe. Nachmittags geht dann ins Kinderheim. Nach dem Unterricht spielt er dort mit seinen Freunden noch etwas. Paulo gefällt es im Kinderheim gut, auch wenn er seine Eltern sehr vermisst. Denn dort fühlt er sich sicher. Aber das Größte im Kinderheim ist für ihn das Weihnachtsfest. Zu Weihnachten kommt immer ein Bauer mit einer großen Kiste Orangen und jedes Kind bekommt eine Orange. Das ist für Paulo etwas ganz besonderes. Denn Orangen können sich in seinem Land nur die reichen Leute kaufen. Mit so einer Orange in der Hand kann Weihnachten werden.

Aber seht, bevor am Nachmittag der Orangenbauer kommt, muss Paulo erst noch arbeiten. Er muss lange warten, bevor sich ein Mann die Schuhe putzen lässt. Endlich hat Paulo genug Geld verdient um ins Heim zurückgehen zu können. Aber es ist schon sehr spät und darum rennt er jetzt ganz schnell. Plötzlich merkt er, dass er seine Schuhbürste verloren hat. Ohne die kann er nicht ins Kinderheim zurückgehen. Er läuft zurück und sucht seine Bürste überall.

Inzwischen ist der Bauer schon im Kinderheim angekommen. Er verteilt seine Orangen und die Freude ist groß.

Es wird schon dunkel, da findet Paulo endlich seine Schuhbürste. Jetzt aber schnell, endlich zurück ins Heim. Bald ist Weihnachten.

Als er dann endlich ankommt, ist der Orangenbauer schon weg. Alle haben in ihrer großen Freude über die wunderbaren Früchte Paulo vergessen. Die Kiste ist leer. Nichts ist mehr für Paulo da. Wie traurig er ist. Und was ist mit Weihnachten?

Doch dann kommt endlich ein Freund von ihm und bringt Paulo auch eine Orange. Wo kommt denn die her? Es war doch nichts übrig geblieben. Aber warum ist denn die Orange schon geschält und warum fällt sie auseinander? Da begreift Paulo, dass alle im Heim zusammengelegt haben. Alle haben ein Stück von ihrer Orange abgegeben, damit auch Paulo seine Orange hat. Das ist ja großartig denkt er. Ja das ist Weihnachten, jetzt hat das Fest auch für mich angefangen. Danke, Danke Euch allen.

